Geländebereifung für Touareg 7L R5

Beitrag von „T-RegFreund85“ vom 30. Juni 2020 um 22:30

Lieber Christian,

vielen Dank für Deine Nachricht.

Da ich Offroad Anfänger bin, würde ich vermutlich mit Variante 3 anfangen:

"*Europa mit dem Dachzelt erkunden und dabei gemäßigte Holperetappen überwinden: Klasse, dafür ist der Touareg, auch mit Luftfahrwerk ausgerüstet mit guten Reifen bestens geeignet.*"

Aller Voraussicht nach würde ich mit ein paar Fahrseminaren beginnen, dann eine Deutschland-Tour (vermutlich Eifel-Tour) machen und anschließend eine Alpen-Tour ins Auge fassen. Ich habe mir als Anbieter hierfür TC-Offroad ausgeguckt. Dann sind aber auch wieder 2-3 Jahre rum.

Mir ist allerdings auch wichtig, dass ich auf der Reise zum "Offroad-Ziel" bequem unterwegs bin.

Wenn ich entsprechend 800km nach Italien fahre oder lediglich 200km in die Eifel (je einfach Strecke), möchte ich diese gerne bequem absolvieren. Da ist der Touareg glaube ich nicht die verkehrteste Wahl.

Klein Anfangen ist mein Diverse: ich bin realist. Vielleicht vergeht mir ja nach zwei Jahre die Lust aus, und dann möchte ich ungern 10.000€ oder mehr investiert haben. Am Anfang brauch auch kein Zelt. Hotel reicht völlig für den Anfang. Im Zweifel hab ich zur Not auch noch ein Wurfzelt im Keller.

Da ich erst aktiv werden möchte, wenn Corona vorbei ist, habe ich auch noch alle Zeit der Welt.

Wenn das passende Auto vorbeikommt, greife ich zu.

Besten Dank und herzlichen Grüße.

Dein T-RegFreund85 (Nadim)